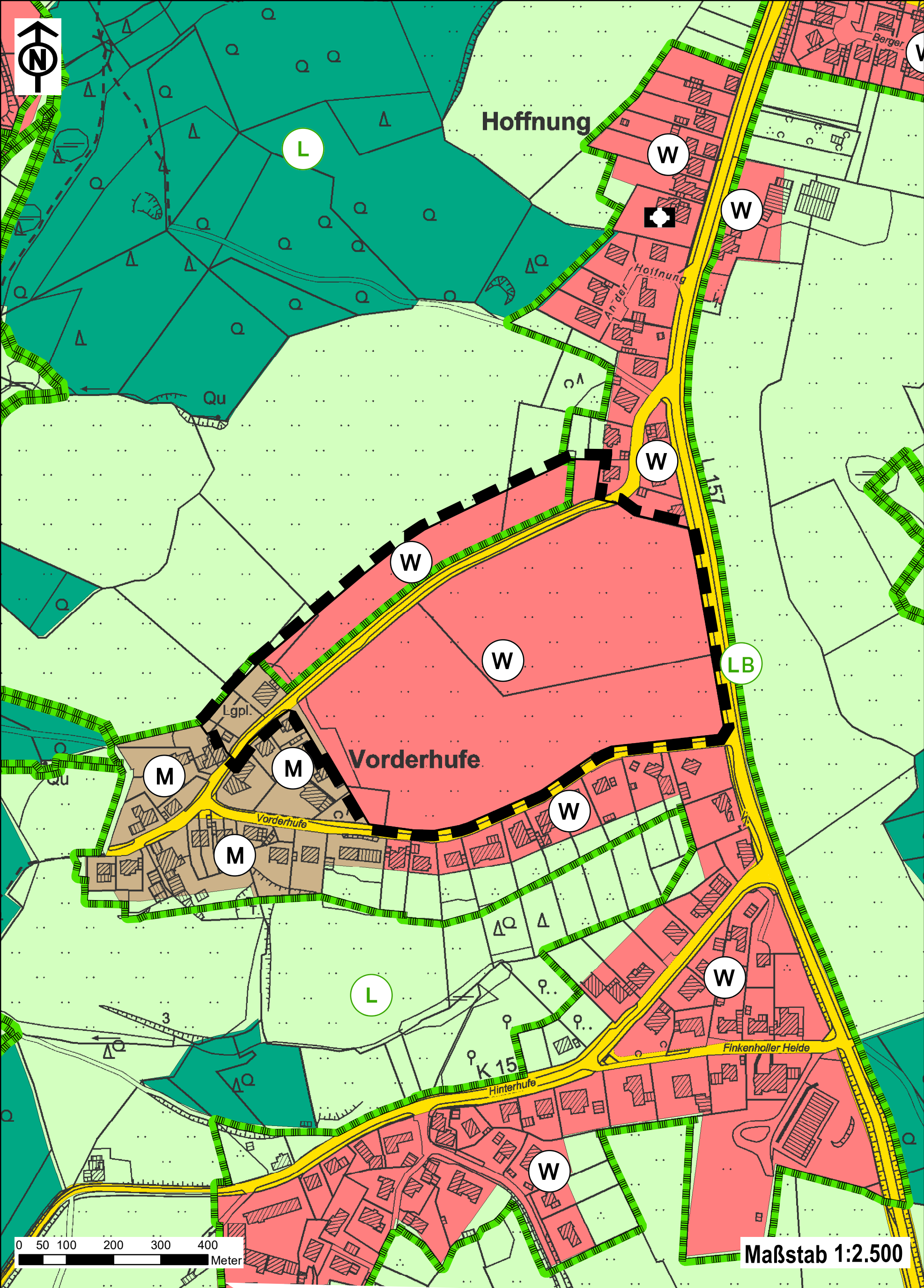












54. ÄNDERUNG DES FLÄCHENNUTZUNGSPLANES DER STADT WERMELSKIRCHEN "HOFFNUNG / VORDERHUFEN"

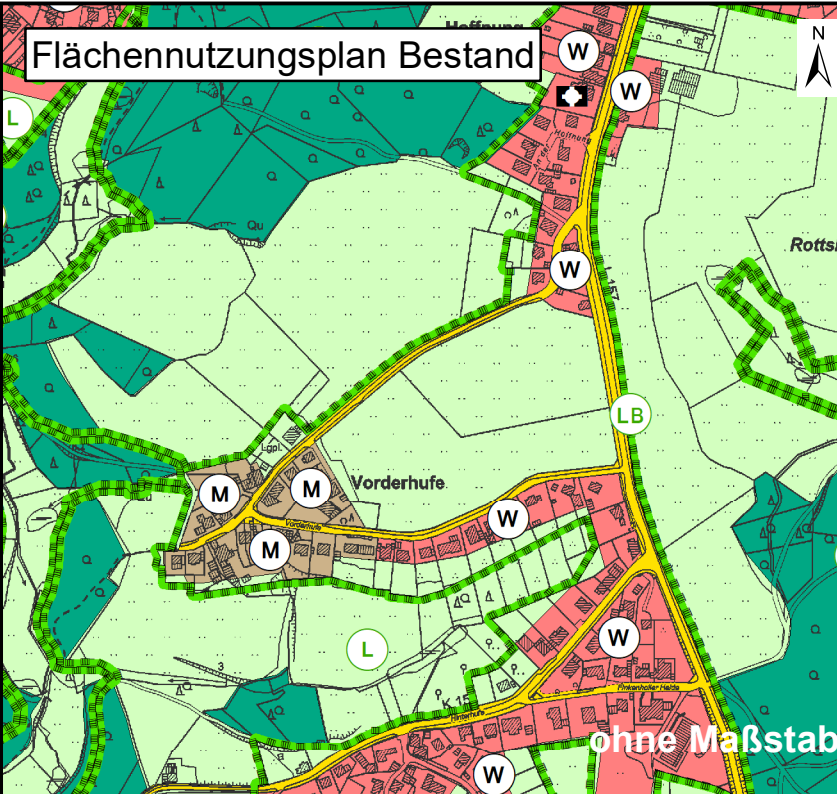


RECHTSGRUNDLAGEN

Baugesetzbuch (BauGB) i.d.F. der Bekanntmachung vom 03.11.2017, zuletzt geändert durch Art. 2 G zur Änd. des EnergiewirtschaftsG zur Einführung von Füllstandsvorgaben für Gasspeicheranlagen sowie zur Änd. von § 246 des BauGB vom 26.4.2022 (BGBl. I S. 674).
Baunutzungsverordnung (BauNVO) i.d.F. der Bekanntmachung vom 21.11.2017, zuletzt geändert durch Art. 2 BaulandmobilisierungsG vom 14.6.2021 (BGBl. I S. 1802)
Planzeichenverordnung (PlanZV) vom 18.12.1990, Zuletzt geändert durch Art. 3 BaulandmobilisierungsG vom 14.6.2021 (BGBl. I S. 1802)

Legende:

-  Geltungsbereich der 54. Änderung des Flächennutzungsplanes
- Art der baulichen Nutzung**
-  Wohnbauflächen
 -  Gemischte Baufläche
 -  kirchlichen Zwecken dienende Gebäude
- Verkehrsflächen**
-  überörtl./örtl. Hauptverkehrsstraßen
- Land- u. Forstwirtschaft**
-  landwirtschaftliche Flächen
 -  Waldflächen
- Nachrichtliche Übernahmen**
- Landschafts- und Naturschutz**
-  Umgrenzung Schutzgebiete
 -  Landschaftsschutzgebiet
 -  Geschützter Landschaftsbestandteil



AUFSTELLUNGSBESCHLUSS Der Rat der Stadt hat am 13.12.2021 die Aufstellung der 54. Änderung des Flächennutzungsplans beschlossen. Wermelskirchen, den Marion Lück Bürgermeisterin	FRÜHZEITIGE BETEILIGUNG gemäß § 3 (1) BauGB Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit wurde in Form einer öffentlichen Auslegung vom bis zum durchgeführt. Ort und Dauer wurden am ortsüblich bekanntgemacht. Wermelskirchen, den Marion Lück Bürgermeisterin
FRÜHZEITIGE BETEILIGUNG der Behörden gem. § 4 (1) BauGB Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurden mit Schreiben vom frühzeitig beteiligt und um Abgabe ihrer Stellungnahme bis zum gebeten. Wermelskirchen, den Marion Lück Bürgermeisterin	OFFENLAGE gemäß § 3 (2) und § 4 (2) BauGB Der Rat der Stadt hat am die Offenlage der Flächennutzungsplanänderung beschlossen. Diese fand in der Zeit vom bis zum statt. Ort und Dauer wurden am ortsüblich bekanntgemacht. Parallel dazu wurden die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange mit Schreiben vom um die Abgabe ihrer Stellungnahmen bis zum gebeten. Wermelskirchen, den Marion Lück Bürgermeisterin
FESTSTELLUNGSBESCHLUSS Der Rat der Stadt hat am nach Prüfung der eingegangenen Anregungen die Flächennutzungsplanänderung einschließlich der zugehörigen Begründung durch Beschluss festgestellt. Wermelskirchen, den Marion Lück Bürgermeisterin	GENEHMIGUNG Diese Flächennutzungsplanänderung wird mit Verfügung vom heutigen Tage, Az. genehmigt. Köln, den Die Bezirksregierung Im Auftrag
AUSFERTIGUNG Es wird hiermit bestätigt, dass die vorliegende Ausfertigung der 54. Flächennutzungsplanänderung dem Feststellungsbeschluss des Rates der Stadt vom entspricht. Wermelskirchen, den Marion Lück Bürgermeisterin	BEKANNTMACHUNG DER GENEHMIGUNG Die Erteilung der Genehmigung wurde gemäß § 6 (5) BauGB am ortsüblich bekannt gemacht. Gleichzeitig wurde darauf hingewiesen, dass die Flächennutzungsplanänderung einschließlich Begründung zu jedermanns Einsicht bereitgehalten wird und eingesehen werden kann. Die Flächennutzungsplanänderung ist somit wirksam. Wermelskirchen, den Marion Lück Bürgermeisterin

STADT WERMELSKIRCHEN

DEZERNAT III - Amt für Stadtentwicklung -

54. Änderung des Flächennutzungsplanes "Hoffnung / Vorderhufe"

. Ausfertigung

Planverfasser:
Stadt Wermelskirchen
Telegrafstraße 29 - 33
42929 Wermelskirchen